



Wissen Sie, was *stufengerechtes Informieren* genau heisst? Ich weiss immerhin, dass Sie in Ihrer Firma das *stufengerechte* Informieren nicht übertreiben sollten.

Stufengerecht

Stufengerecht informieren – dieser Begriff taucht in vielen Firmen auf, vorzugsweise in den Kommunikations-Grundsätzen. Nur, was heisst das genau? Wer legt die Stufen fest und wer kontrolliert die Umsetzung?

Wenn Sie stufengerechtes Informieren zu altmodisch umsetzen, kann es sein, dass

- die Personal-Kommunikation Ihrer Firma sich meistens auf Ein- & Austritte, Geburtstage und Jubiläen bezieht: Das reicht nicht.
- Mitarbeiter den CEO nur noch in Video-Schaltungen sehen; das ist schon ein wenig unpersönlich.
- Informationen zu Kunden, Projekten oder deren Hintergründen Ihre Belegschaft zuerst über die Medien erreichen; das ergibt oft ein verzerrtes Bild.

So hemmen Sie Innovation und Identifikation eher, als diese zu fördern. Und Sie fördern so auch den offenen Umgang mit Veränderungen nicht.

Führungskultur und Hierarchien haben einen grossen Einfluss auf die Kommunikation in Ihrer Firma. Sorgen Sie dafür, dass Informationen fliessen und dass stufengerechtes Informieren nicht übertrieben wird und dass es eine Kontrollinstanz für dies gibt. Denn Führungskräfte und Mitarbeiter wären zu Ihrem eigenen Arbeitgeber gern gut und aus erster Hand informiert. Viele zahlen dies dann mit Engagement zurück. Schön, nicht wahr?

Kommunikative Grüsse vom Vierwaldstättersee!

joerg@nzp.ch